

## **WO-REVISION 2017**

## **Vernehmlassung**

### **WO-Änderungen im Zusammenhang mit der Strukturänderung.**

Auf den 01.01.2017 sind diverse Anpassungen wegen der neuen Struktur von Swiss Orienteering erforderlich, mehrheitlich geht es um Zuständigkeiten, teilweise um Begriffe; es geht nicht um wettkampfrelevante Dinge.

Die Änderungs-Anträge in Zusammenhang mit der Strukturänderung werden durch den ZV genehmigt und dann dem Referendum unterstellt werden. Es wird auch eine Übergangsfrist bis zum 15. März 2017 (ordentliches Inkrafttreten von WO-Änderungen) geben.

### **Ordentliche WO-Änderungen**

Es sind seitens Vereine Anregungen zur Prüfung, aber keine Anträge eingereicht worden; einige dieser Anregungen bleiben als solche erhalten, da sich in den meisten Fällen eine Änderung zum jetzigen Zeitpunkt nicht rechtfertigt.

Drei Anträge, die ab 2017 gültig sein sollen, gehen in die Vernehmlassung.

- Vernehmlassungsbeginn: 05. Oktober 2016
- Vernehmlassungsende: 10. November 2016
- Eingaben (nur durch SOLV-Vereine) an: [info@swiss-orienteering.ch](mailto:info@swiss-orienteering.ch)

- |   |            |  |
|---|------------|--|
| A | Art 118bis | Grösser oder kleiner ist verkehrt          |
| B | Art 44     | Begleitung von OL-Anfängern im Kindesalter |
| C | Art 106    | Startreihenfolge an Meisterschaften        |

Hinweis: Änderungen sind **blau** markiert

### **Darlegungen**

## **A Art 118bis Grösser oder kleiner ist verkehrt**

Es geht hier nicht um eine Änderung des Inhaltes, sondern nur um eine Korrektur des Textes.

Aktueller Art 118 bis (Ausschnitt):

Abs 1 lit a: ... bei Verwendung des Kartenmassstabes 1:7500 und grösser  
lit b: ... bei Verwendung des Kartenmassstabes 1:5000 und kleiner

Abs 2 lit a: ... bei Verwendung des Kartenmassstabes 1: 7500 und grösser  
lit b: ... bei Verwendung des Kartenmassstabes 1: 5000 und kleiner

Beispiel: Abs 1 lit a: 1:7500 und grösser, müsste heissen: 1:7500 und kleiner, denn 1:10000 ist kleiner als 1:7500.

Der sprachliche (volkstümliche) Ausdruck ist eigentlich gerade umgekehrt, wie der mathematisch korrekete.

Art 118 bis (Ausschnitt) neu:

Abs 1 lit a: neu: 1:7500 und **kleiner**  
lit b: neu: 1:5000 und **grösser**

Abs 2 lit a: neu 1: 7500 und **kleiner**  
lit b: neu 1: 5000 und **grösser**

## **B Art 44 Begleitung von OL-Anfängern im Kindesalter**

Es gibt mittlerweile im Bereich Offen sCOOL lokal sehr verschiedene Zulassungen zu dieser Kategorie. Man kann sagen; alles ist gut gemeint, damit Junge in den OL eingeführt werden können. Eine häufige Art dieser Einführung geschieht durch „schütteln“.

Es musste daher geprüft werden, wie im Bereich Offen sCOOL etc eine gute Lösung für alle Bedürfnisse: Betreuung, Begleitung, Einfachheit, Alter etc gefunden werden kann.

Aktueller Art 44 (Teilbereich Offen):

In den Offen-Kategorien, die keine Leistungskategorien sind, können Läufer unabhängig vom Geschlecht einzeln oder als Team wie folgt teilnehmen:

Alters-Gruppe	Vollständige Bezeichnung	Alter	Meisterschaften	Nat. OL	Reg. OL	Richtzeit in Minuten	orientierungstechnische Anforderungen
ohne Altersbeschränkung	Offen kurz	Frei	O	O	O	20-30	oo
	Offen mittel	Frei	O	O	O	30-40	ooo
	Offen lang	Frei	O	O	O	40-50	oooo
Bis 14 Jahre	Offen sCOOL	-14	O	O	O	5-25	o
	Weitere, vom Veranstalter bestimmte Kategorien, z.B. Sie + Er, Familien, Sonderformen für Kinder		-	O	O	frei	frei

*Legende:*

*O = darf ausgeschrieben werden*

*- = darf nicht ausgeschrieben werden*

*o = eine Anforderungs-Stufe*

Bei Kategorien gemäss Abs. 1 kann von folgenden Bestimmungen abgewichen werden: Art. 31, 66, 67, 80, 89 Abs. 2, 90, 102 Abs. 2, 106-108, 110, 121, 132 Abs. 4.

Werden an Schweizer Meisterschaften Offen-Kategorien ausgeschrieben, ist für deren Wettkampf ein separater Start zu verwenden, der von den Leistungskategorien nicht benutzt wird.

Dazu sind zu beachten:

#### Art. 45 Besonderheiten für die Kategorien H10, D10 und Offen sCOOL

Für die Kategorien H10 und D10 sowie Offen sCOOL werden fehlende orientierungstechnische Kenntnisse durch unterstützende Orientierungshilfen auf der Laufkarte und im Gelände kompensiert. Solche Massnahmen dürfen Läufer anderer Kategorien nicht beeinflussen.

Für die Kategorie Offen sCOOL werden OL in sehr einfacher Form angeboten.

#### Art. 53 Unerlaubter Aufenthalt im Laufgebiet

Der Läufer darf das Laufgebiet am Vortag sowie am Lauftag bis Zielschluss nicht betreten, ausser während des eigenen Wettkampfes.

Das Betreten des Laufgebietes ist zudem erlaubt, soweit es

- a) der Veranstalter in Ausschreibung und Weisungen ausdrücklich gestattet;
- b) der Veranstalter in besondern Fällen Läufern nach Abschluss des eigenen Wettkampfes ausdrücklich gestattet; bei OL mit TD ist dessen vorgängige Zustimmung erforderlich;
- c) nach Abschluss des eigenen Wettkampfes auf einer OL-Bahn der Offen-Kategorie erfolgt.

#### Art. 55 Verbotene Begleitung

Der Läufer darf sich während des Wettkampfes nicht von Personen begleiten lassen und keine Tiere mit sich führen, ausser der Veranstalter habe dies ausdrücklich erlaubt.

#### Beurteilung:

Das Anliegen, die Kinder zu begleiten, damit sie sich sicher fühlen ist eine verständliche Forderung. Es ist aber nach geltenden Regeln nicht zulässig, jemand bei einem OL zu begleiten. Es ist nicht richtig, dass sich Erwachsene „mitbewegen“ in einer Kategorie, die nur für eine bestimmte Kindergruppe vorgesehen ist.

Deshalb scheint die Möglichkeit viel sinnvoller zu sein, bei der aktuellen Kategorie „sCOOL“ die Altersbeschränkung aufzuheben, denn dann ist es einfach ein Team. Ob es dann als solches, oder für's „Schütteln“ gebraucht wird, ist dann der erwachsenen Person überlassen.

Das „Schütteln“ allein zu erlauben ist einfach nicht möglich, ohne den Artikel 55 zu verletzen, resp ihn als quasi dauerhafte Ausnahme anzuwenden.

Es ist schon auf grossem Vertrauen basierend, das unter Art 53 Abs 3 erlaubte Recht nach dem eigenen Lauf nochmals ins Laufgebiet gehen zu dürfen, um eben Kinder sicherheits- und ausbildungshalber begleiten zu dürfen.

Art 44 (Teilbereich Offen) neu:

Alters-Gruppe	Vollständige Bezeichnung	Alter	Meisterschaften	Nat. OL	Reg. OL	Richtzeit in Minuten	orientierungstechnische Anforderungen
ohne Altersbeschränkung	Offen sCOOL	Frei	0	0	0	5-25	o
	Offen kurz	Frei	0	0	0	20-30	oo
	Offen mittel	Frei	0	0	0	30-40	ooo
	Offen lang	Frei	0	0	0	40-50	oooo
entfällt							

Die Aenderung ist: Offen sCOOL hat keine Altersbeschränkung mehr, alles andere ist gleich.

Und wenn jetzt auch in dieser neuen „sCOOL“-Kategorie einmal ein älteres Team teilnehmen sollte, was kaum der Fall sein wird, stört es auch nicht.

Der Name sCOOL ist zu einem Begriff geworden, der einen Wiedererkennungseffekt hat. Deshalb soll er auch bleiben.

## **C Art 106 Startreihenfolge**

Eine Schweizer Meisterschaft soll ein gewichtiger Wettkampf sein. Deshalb hat man auch vor Jahren festgelegt, dass die Startreihenfolge ausgelost werden soll.

Im Laufe der Zeit kamen dann Regelungen dazu, das in Bezug auf zB Wohnort zu steuern, dies meist in guter Absicht, die Anreise mit Fahrgemeinschaften oder dem OeV zu fördern.

Aktueller Art 106 Abs 1:

- Art. 106 Startreihenfolge bei Schweizer Einzel-Meisterschaften ohne Qualifikation
- 1 Bei Schweizer Einzel-Meisterschaften ohne Qualifikation wird die Startreihenfolge ausgelost; mit Genehmigung des TD kann sie auch in umgekehrter Reihenfolge der aktuellen Punkteliste erfolgen. Ebenfalls mit Genehmigung des Technischen Delegierten kann die Auslosung der Startreihenfolge in einzelnen oder allen Kategorien nach dem Kriterium Wohnort, Familie und der Vereinszugehörigkeit gesteuert werden.

Begründung:

Die Sonderregelungen haben nicht wirklich befriedigende Ergebnisse gezeigt, eher zu Einseitigkeiten und situativen Begehrlichkeiten geführt, und dies gerade im Bereich der Startzeiten.

Deshalb soll die Startreihenfolge für Schweizer Meisterschaften ohne Qualifikation klar und eindeutig erfolgen und auch für alle, die diesen bedeutenden Anlass besuchen, diesen als solchen gewichten.

Art 106 Abs 1 neu:

- Art. 106 Startreihenfolge bei Schweizer Einzel-Meisterschaften ohne Qualifikation
- 1 Bei Schweizer Einzel-Meisterschaften ohne Qualifikation wird die Startreihenfolge ausgelost; mit Genehmigung des TD kann sie auch in umgekehrter Reihenfolge der aktuellen Punkteliste erfolgen.  
*Der letzte Satz fällt weg.*